

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 103 (1958)
Heft: 17

Anhang: Musikbeilage Nr. 37 der Schweizerischen Lehrerzeitung
Autor: E.H.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ernst Hörler



1. Glugg, glugg, glugg und pi, pi, schunt e Hüend - li -
2. Pi, pi, pi und glugg, glugg, glugg, lueg, wies schna - bu -
3. U - sem Tröög - li trin - keds no glugg, glugg, glugg es
4. Zaa - big schliü - feds, glugg, glugg, glugg, lys is Hüe - ner -
5. Eis ums an - der teckt si lieb, dass e kels mues



- mue - ter, scha - ret daa und deet e chly,
 lie - red, und wie stolz das Mue - ter - li
 Tröpf - li und bi je - dem chly - ne Schluck
 hüüs - li. Nööch, ganz nööch bim Mue - ter - li
 früü - re, nu säb chly deet un - derem Schwanz



- suecht de Chin - de Fue - ter.
 mit sy - ne Chind spa - zier - let.
 lup - feds her - zig dChöpf - li.
 ma - cheds i - res Pfüüs - li.
 güggs - let helm - li fü - re.

Sina Werling

De Röbeli mit em Rucksack

Luzerner Kinderlied



- De Rö - be - li mit em Ruck - sack wott uf d Ri - gi



- gah. Er trä - m - pe - let im Zick - zack, ju - hee, dem Wäg - li



- naa, ju - hee! De Rö - be - li mit em Ruck - sack wott uf d Ri - gi gah!

LIEDLI FÜR DIE CHLYNE

Ryte, ryte, Rumpelsack

Altes Kinderlied



1. Ry - te, ry - te, Rum - pel - sack, ry - te, ry - te, Lum - pe - pack!
2. Ry - te, ry - te, chly - ne Maa, ry - te, ry - te, hop - sas - sa!



- Ry - tet wyt dur dStuu - de uus. Rum - pe - li - pum, läärt a - les uus!
 Uf em Brügg - li, weh und ach, bok - ket sRoss, er fällt in Bad!

Grossi Suneblueme

Ernst Hörler



1. Groos - si Su - ne - blue - me, vor em chly - ne Huus,
2. Luegscht und lachst und stuu - nischt stil de Hi - mel aa,
3. Su - ne - Su - ne - blue - me mit em gää - le Chranz,



- luegscht so froh und frünt - li ü - bers Gärt - li uus.
 das e je - des Chernd - li jaa guet ry - fe chaa.
 schenk mir dy - ni Chernd - li, füll mir sHänd - li ganz.

Sina Werling

Diese Liedblätter sind als Separatabzüge bei der Zürcher Lieberbuchanstalt, Becherhofstrasse 31, Zürich 35 erhältlich.

Die in Vorbereitung befindliche Neuausgabe des Kindergarten singbuches

«Spil und Lied im Chindegarte»,

aus dem diese acht Liedli «für die Chlyne» entnommen sind, wird ungefähr zweihundert Mundartlieder und ebenso viele Sprüche und Verse enthalten.

Sie wird voraussichtlich im September 1958 erscheinen und im Handel erhältlich sein.

E. H.

Wä mer bi de Puure-n-ischt

Mündlich überliefert



1. Wä mer bi de Puu - re-n-ischt, da hät mes gi - bi - gä - bi guet,
2. sChä-mi vo-le Späck undWurscht,Milch und süesseNidel für de Turscht,
3. Chüe-ji und e Geiss im Stal,es Röss-ji wär au myn Fall,
4. Huendli und Än-te mhtenand bik - ked eim sFue-ter us der Hand,



wä mer bi de Puu - re-n-ischt, da hät mes guet.
a - li Tag Puu - re - brot, da häts kei Not.
lusch-tig sJahr uus und y, da möcht i sy.
leg - ged brav Ei - er is Nescht, das ischt es Fescht, }



Ho - la-di, la-di, hol - la - la, hol - la - di, hol - la - la,



ho - la-di, la-di, hol - la - la, hol - la - di - hoo.

Ribedi, räbedi, Biire

Alte englische Melodie



Ri - be-di, rä-be-di, Bii - re. Ri - be-di, rä-be-di, Bii - re.



Ri - be-di, rä-be-di, Bii - re. — Jetz chö - med schnäll zu myr! —

Ribedi, räbedi

Händli... Hand... Jetz sinner binenand.
Müüli... Muul... Jetz sinner aber tuul.
Tächli... Tach... Jetz sinner wider wach.
Nüssli... Nuss... Jetz isch aber Schluss!
Schnäggli... Schnägg... Jetz gömer gleitig weg.

Toneli

Ernst Hörler



1. To-ne-li schliüf is Tschööp-li, To-ne-li schliüf i dSchue!
2. Sfa - led deet vil Blett - li, gol - dig, wun - der - bar,
3. Drum nimn glei-tig sChrätt-li und lauf gsdwind,gsdwind,gsdwind,



Ti - fig nimn dis Chrätt - li, lauf em Wäld - li zue!
stroo - led ab de Zwyg - li Nüss - li no so gaar.
bring öis sGold und dNüss - li, wo-n-am Bo - de sind.

Sina Werling

Hüt tanzt Joggelimaa

Altes Kinderlied



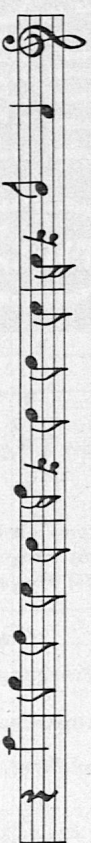
1. Hüt tanzt Jog-ge-li-maa, hüt tanzt Jog-ge-li-maa,
2. Er leit Sti - fe-li aa, er leit Sti - fe-li aa,
3. Er leit sChäpp - li aa, er leit sChäpp - li aa,
4. Er bysst sWürsch-li ab, er bysst sWürsch-li ab,



hüt tanzt Jog-ge-li-maa mit sy-ner lle-be Frau.
er leit Sti - fe-li aa und si putzt i - ri Schue.
er leit sChäpp - li aa und si de Fe-dere-huet.
er bysst sWürsch-li ab und si cha sZip-feil haa. }



Tra - la, ti - ra - la - la, ti - ra - la - la, ti - ra - la - la.



Tra - la, ti - ra - la - la, ti - ra - la - la - la.

Offene Lehrstelle

An der **Bezirksschule in Eendingen** wird die Stelle eines

Hilfslehrers

für Englisch (zurzeit drei Wochenstunden)

zur Neubesetzung ausgeschrieben. Besoldung: die gesetzliche. Den Anmeldungen sind beizulegen: die vollständigen Studienausweise (es werden mindestens sechs Semester akademische Studien verlangt), Ausweise über bestandene Prüfungen und Zeugnisse über bisherige Lehrtätigkeit. Von Bewerbern, die nicht bereits eine aargauische Wahlfähigkeit besitzen, wird ein Arztzeugnis verlangt, wofür das Formular von der Kanzlei der Erziehungsdirektion zu beziehen ist. Vollständige Anmeldungen sind bis zum 3. Mai 1958 der **Bezirksschulpflege Eendingen** einzureichen.

Aarau, den 14. April 1958

Erziehungsdirektion

Gesucht

Schulleiter

für die Sprachschule des **Circolo Commerciale Svizzero** (Sektion des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins) in **Mailand**. Unterrichtserteilung in italienischer und deutscher Sprache (eventuell Englisch).

Offerten an **Zentralsekretariat des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins**, Postfach Zürich 23, welches auch Auskunft erteilt.

Sekundarlehrer math.-naturw. Richtung, 42 Jahre, sucht **Aushilfsstelle** für ein Jahr an staatlicher oder privater Schule als externer Lehrer. Lehrpraxis vor allem Mathematik auf allen Stufen bis zur Matura. — Offerten unter Chiffre 1702 an Conzett & Huber, Inseraten-Abteilung, Postfach, Zürich 1.

Pratteln BL

Infolge Rücktritts des bisherigen Stelleninhabers ist an unserer Schule so bald wie möglich

eine Lehrstelle

an der Mittelstufe oder evtl. an einer mehrklassigen (1. bis 5. Primarklasse) Schule in einem Aussenquartier neu zu besetzen. Besoldung: Fr. 10 000.— bis Fr. 14 600.— plus TZ (min. 5 %), zuzüglich Sozialzulagen (Haushalt- und Kinderzulagen). Ferner richtet die Gemeinde zu obiger Besoldung noch folgende Ortszulage aus: lediger Lehrer Fr. 1044.—, verheirateter Lehrer Fr. 1300.—. Der Beitritt zur Pensionskasse für das Staats- und Gemeindepersonal ist obligatorisch.

Anmeldungen mit Beilage von Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind bis zum 30. April 1958 an die **Schulpflege Pratteln** zu richten.

In Gründung begriffenes **Töchterinstitut des Berner Oberlandes** sucht auf 1. November 1958

dipl. Handelsschullehrerin oder Sekundarlehrerin

(vorzüglich mit Handelsmatura). Kleinere Kapitalbeteiligung ist erwünscht. — Ernsthafte Bewerberinnen wenden sich zwecks unverbindlicher Auskunft unter Chiffre 1703 an Conzett & Huber, Inseratenabteilung, Postfach, Zürich 1.

Unterzeichneter übernimmt ab Mitte Mai

Lehrstellvertretungen

in Primarschule, Mittel- und Oberstufe, mit Leitung musikalischer Vereine und Organistendienst. Alter: 54 Jahre. Patent des Kantons Schwyz. Offerten an **Paul Zelger**, Birsstrasse 172, Basel.

Offene Lehrstelle

An der **Bezirksschule in Aarau** wird die Stelle eines

Hauptlehrers

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

zur Neubesetzung ausgeschrieben. Besoldung: die gesetzliche, Fr. 11 400.— bis Fr. 14 460.—, plus Teuerungszulage für Ledige 18 %, für Verheiratete 22 %. Ortszulage Fr. 1500.—. Den Anmeldungen sind beizulegen: die vollständigen Studienausweise (es werden mindestens sechs Semester akademische Studien verlangt), Ausweise über bestandene Prüfungen und Zeugnisse über bisherige Lehrtätigkeit. Von Bewerbern, die nicht bereits eine aargauische Wahlfähigkeit besitzen, wird ein Arztzeugnis verlangt, wofür das Formular von der Kanzlei der Erziehungsdirektion zu beziehen ist. Vollständige Anmeldungen sind bis zum 3. Mai 1958 der **Schulpflege Aarau** einzureichen.

Aarau, den 14. April 1958

Erziehungsdirektion

Offene Lehrstelle

An der **Bezirksschule in Schinznach-Dorf** wird die Stelle

eines Hilfslehrers

für Zeichnen (acht Wochenstunden) zur Neubesetzung ausgeschrieben. Besoldung: die gesetzliche. Den Anmeldungen sind beizulegen: die vollständigen Studienausweise (es werden mindestens vier Semester Fachstudien verlangt), Ausweise über bestandene Prüfungen und Zeugnisse über bisherige Lehrtätigkeit. Von Bewerbern, die nicht bereits eine aargauische Wahlfähigkeit besitzen, wird ein Arztzeugnis verlangt, wofür das Formular von der Kanzlei der Erziehungsdirektion zu beziehen ist. Vollständige Anmeldungen sind bis zum 26. April 1958 der **Schulpflege Schinznach-Dorf** einzureichen.

Aarau, den 10. April 1958

Erziehungsdirektion

Städtisches Gymnasium in Bern Oberabteilungen

Auf 1. Oktober 1958 (evtl. auf 1. April 1959) sind folgende Lehrstellen definitiv zu besetzen:

a) Lehrstelle für

Physik

vorerst noch in Verbindung mit einigen Stunden Mathematik;

b) Lehrstelle für

Italienisch

evtl. in Verbindung mit einem andern Fach an der Lehrerschule (Maturitätstypen A und B).

Die unter b) genannte Stelle ist auch für Lehrerinnen offen.

Interessenten beziehen vor der Einreichung ihrer Bewerbung eine nähere Orientierung und die nötigen Formulare beim Oberrektorat des Städtischen Gymnasiums in Bern, Kirchenfeldstrasse 25.

Die Anmeldungen sind einzureichen an das **Oberrektorat des Städtischen Gymnasiums Bern** bis Samstag, 3. Mai 1958.

Persönliche Vorstellung nur auf Einladung hin.

Kantonale Handelsschule Zürich

Auf den 16. Oktober 1958 ist an der Kantonalen Handelsschule Zürich neu zu besetzen eine

Lehrstelle für Französisch

(evtl. in Verbindung mit Italienisch).

Die Bewerber müssen Inhaber des zürcherischen oder eines andern gleichwertigen Diploms für das höhere Lehramt sein oder ausreichende Ausweise über wissenschaftliche Befähigung und Lehrtätigkeit auf der Mittelschulstufe besitzen.

Vor der Anmeldung ist vom Rektorat der Kantonalen Handelsschule Zürich (Rämistrasse 74, Zürich 1) schriftlich Auskunft über die einzureichenden Ausweise und die Anstellungsbedingungen einzuholen. Persönliche Vorstellung soll nur auf Ersuchen erfolgen.

Die Anmeldungen sind der **Erziehungsdirektion des Kantons Zürich, Amtshaus Walchetur, Zürich 1**, bis 12. Mai 1958 einzureichen.

Zürich, 12. April 1958

Die Erziehungsdirektion

Das Ferien- und Hilfswerk für Auslandschweizerkinder

sucht für seine Ferienkolonien noch weitere Leiter und Leiterinnen, Hilfsleiter und -leiterinnen, wenn möglich Ehepaare.

1. Kolonie: voraussichtlich **Trogen**, ca. 10. Juli bis 8. Aug.,
2. Kolonie: **Davos**, 8. Aug. bis 10. Sept. (evtl. weniger lang).

Französisch- u. evtl. auch Italienischkenntnisse erwünscht. Die Mitarbeiter haben sich in beiden Kolonien nicht um die Küche zu kümmern. Reise zum Kolonieort und zurück wird vergütet. Tagesentschädigung. Unfallversicherung für Reise und Aufenthalt.

Auskünfte durch das **Ferien- und Hilfswerk, Pro Juventute, Seefeldstrasse 8, Zürich 22**, Tel. (051) 32 72 44. Anmeldungen bitte an dieselbe Adresse.

Die Gemeinde **Samedan** sucht auf Mitte September 1958 einen

Sekundarlehrer

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

Schuldauer 40 Wochen. Gehalt gemäss Gesetz, zuzüglich Fr. 800.— Ortszulage für Verheiratete (Ledige Fr. 600.—). Beitritt zur Pensionskasse der Gemeinde obligatorisch. Anmeldung mit Lebenslauf, Zeugnissen (inkl. ärztliches) und Lehrpatent bis 1. Mai 1958 an den **Schulratspräsidenten Samedan**.

Einwohnergemeinde Cham

Offene Privatlehrerstelle

Infolge Schaffung einer neuen Klasse ist an den Knaben-Primarschulen (evtl. Förderklasse) der Gemeinde Cham eine Lehrstelle neu zu besetzen. Jahresgehalt: Fr. 9000.— bis Fr. 13 800.—, nebst Familienzulage Fr. 900.—, Kinderzulage Fr. 360.—, Pensionskasse obligatorisch. Stellenantritt baldmöglichst. Handschriftliche Anmeldungen unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnissen, Photo sowie Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind bis 3. Mai 1958 an den Präsidenten der Schulkommission Cham einzureichen.

Cham, den 3. April 1958

Die Schulkommission

Primarschule Läuelfingen BL

Für die 1. und 2. Klasse der Primarschule Läuelfingen ist die Stelle einer

Lehrerin

(eventuell eines Lehrers)

neu zu besetzen. Besoldung: Lehrerin Fr. 9100.— bis Fr. 13 300.—, Lehrer Fr. 10 000.— bis Fr. 14 600.—, plus etwa 5% Teuerung. Das Maximum wird nach zehn Dienstjahren erreicht. Ausserkantonale Dienstjahre werden vom 22. Altersjahr an voll angerechnet.

Der Stellenantritt kann jederzeit erfolgen. Bewerbungen, versehen mit den üblichen Ausweisen, sind bis zum 31. Mai 1958 an die Primarschulpflege Läuelfingen zu adressieren. **Läuelfingen**, den 31. März 1958

Die Schulpflege

Sekundarschule Niederuzwil SG

Zufolge Rücktritts des bisherigen Stelleninhabers ist an der Sekundarschule Niederuzwil SG auf Beginn des Wintersemesters 1958 oder früher die

Lehrstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

neu zu besetzen.

Gehalt: Fr. 10 900.— bis 16 500.— inkl. Wohnungs- und Ortszulage. Anmeldungen mit Ausweisen über den Bildungsgang, die bisherige Tätigkeit, einer Photo und dem gegenwärtigen Stundenplan sind einzureichen an den Präsidenten des Sekundarschulrates, Herrn Ing. **Adolf Bühler, Uzwil.**

Die Schweizerschule Genua

sucht auf Ende September 1958 einen

Sekundar- oder Bezirkslehrer(in)

sprachlich-historischer Richtung.

(Hauptfach: französische Sprache; 1—2 Nebenfächer). Bevorzugt werden Kandidaten mit Französisch als Muttersprache. Unterrichtssprache Französisch.

Anstellungsbedingungen und nähere Angaben beim **Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen**, Alpenstrasse 26, Bern. An diese Stelle sind auch Anmeldungen bis zum 10. Mai 1958 einzureichen. Diesen sind beizulegen: Lebenslauf, Zeugnisabschriften oder -kopien, Ausweise über praktische Tätigkeit, Photo und Referenzen.

Wo
erhalten Sie den Prospekt für
Krampfaderstrümpfe?

SCHWÄGLER
Antiquitätsgeschäft
Zürich Seefeldstrasse 4

Wir erteilen

Darlehen

- ohne Bürgen
- ohne komplizierte Formalitäten
- ohne Anfrage beim Arbeitgeber oder bei Verwandten

Absolut diskrete Behandlung zugesichert

Bank Prokredit - Zürich
Talacker 42

Alphabetkarten

Grund-, End-, VSM-Norm-, senkr. und schräge Steinschrift, Antiqua-Kursive. Serien à 15 Stück 90 Rp.
H. Gentsch, Sek'lehrer, Uster ZH

1807 **hug** 1957

Bassbögen

deutsches Modell
einfache, aber gute
Qualität
Fr. 43.50, 45.—, 48.—
dito, französisches Modell
Fr. 25.—, 35.—, 45.—
feine Markenbögen,
Fernambuk
Fr. 70.—, 90.—, 130.— bis
175.—

Saiten

der führenden Marken
Neueste **Stahl-Seilsaiten**
wie «Flexocor», «Lycon»,
«Infeld» — Letzte Neuheit:
«Eudoxa»
Chromstahl auf Darm

HUG & CO., ZÜRICH
Füsslistrasse 4
Tel. (051) 25 69 40



Cellux Buchhüllen
und Klebebänder
als praktische
Helfer

In allen Papeterien erhältlich.

EIA
KARTENHAUS
Spezialhaus für Landkarten

**Eine Fundgrube
für Lehrer und
Wissenschaftler**

ZÜRICH 2
Telephon (051) 27 70 70
Dreikönigstrasse 12
hinter Kongresshaus

Mit Cementit fahren Sie gut ...



es ist eben auch wasserfest!

Ferien und Ausflüge



Tessin

ALBERGO BATTELO MELIDE am Luganersee
Spezialitäten, Seeterrasse, eigenes Seebad. Spezialarrangement für Verpflegung an Schulreisen und Vereinsausflügen.
Tel. (091) 3 71 42 **V. Lanzini-Kaufmann**

Casa La Fraternità, Crocifisso / Lugano

Tel. (091) 2 23 09

Das ideale Haus für Schulreisen und Klassenlager. Verlangen Sie Prospekt und Offerte.

Berner Oberland

SCHWARZWALD-ALP

Im Berner Oberland, Route Meiringen—Grosse Scheidegg—Grindelwald oder Faulhorn. Zwischenstation für Schulreisen. Gutes Massenlager u. gute Verpflegung. Verlangen Sie unser Spezialangebot. Tel. (036) 5 12 31. **Fam. Ernst Thöni**

Zentralschweiz



1600 m ü. M.

Klewenalp Bergtouren

ob Beckenried

das Ziel
Ihrer nächsten
Schulreise

Auskunft Tel. (041) 84 52 64

Ausgangspunkt
für lohnende

und ein
beliebtes

Ausflugziel

für Schüler-
wanderungen

Kurhaus Stoos ob Schwyz

1300 Meter über Meer.

Ideal für Ferien und Ausflüge. Autofreie, ruhige Lage über dem Vierwaldstättersee. Sesselbahn auf Fronalpstock. Alpwanderungen in prächtiger Flora. Gepflegte, reichhaltige Küche bei mässigen Preisen. Spezialbedingungen Schulen und Vereine. **Dir. S. Lötscher** Tel. (043) 3 15 05



Château Gütsch

Verlangen Sie
Offerte

FLORA-GARTEN LUZERN

Bei jeder Witterung im Freien. Mit verschiebbarem Glasdach. Konzerte. Prima Küche. Für Schulen und Vereine Spezialabkommen. Tel. (041) 2 41 01

Ostschweiz

Schaffhausen Restaurant Schweizerhof

mit grossem schattigem Garten und Sälen, bei der Schifflände und in der Nähe des Munots, empfiehlt sich den Herren Lehrern aufs beste. Preiswerte, rasche und gute Bedienung. **Familie Rehmann-Salzmann** Tel. (053) 5 29 00



Inhaber:
W. Aeschbach

*Gut wird gekocht und -
genug serviert für's Geld
im alkoholfreien*
Café Apollo-Theater
neben d. Kino
Stauffacherstr. 41
Zürich, Telefon (051) 27 31 53

Verkehrsbetriebe Zürcher Oberland
Öffentliches Transportunternehmen

Schulreisen ins schöne Zürcher Oberland

Bachtel, Hörnli und angrenzende Gebiete

Wir empfehlen uns für die sich stets lohnenden Fahrten von oder nach den Bahn- und Schiffstationen. Prächtige Kombinationsmöglichkeit: Fahrt mit Autobus und Wanderung. Auskunft erteilt jederzeit gerne die **Betriebsleitung Grüningen**, Telefon (051) 98 04 17.

EGLISAU

das idyllische Städtchen am Rhein
ladet zum Besuche ein!

Besonders lohnend für **Schulreisen**,
genussreich eine Motorbootfahrt auf dem Rhein!

Schiffahrt auf dem Greifensee

Täglich Kursfahrten nach Fahrplan. An schönen Sonntagen im Sommer fahrplanmässige Rundfahrten. Fahrdauer eine Stunde. An Wochentagen für Schulen und Gesellschaften Rund- und Extrafahrten auf vorherige Anmeldung hin.

Verwaltung in Maur, Tel. (051) 97 21 69

Gasthof zur Schifflände Maur

direkt am See. Schöner Saal für Vereine und Hochzeiten, grosser, schattiger Garten, Fischküche, Verpflegung von Schulen zu günstigen Preisen.

Tel. (051) 97 21 47

Familie Hanschick-Trachsel

Wir suchen für das Ferienhaus Sonnenberg, Oberhel-fenschwil (Toggenburg), eine **Ferienkolonie** ab 2. August 1958. Platz für etwa 40 Kinder. Für gute Verpflegung und Unterkunft sind wir gerne bereit. Mit höflicher Empfehlung: **A. Brunner, «Zum Sternen»**, Telefon **Nr. (071) 5 51 80**.

WANGS PIZOL

2847 m, bei Sargans (Ostschweiz). Luftseilbahn und Sessellift (im Winter Skilifte) von 535 m bis 2200 m.

Schönstes Ferien- und Ausflugsziel, herrliche Alpenflora, Alpenwanderungen, leichte und schwere Klettertouren, sechs Bergseen.

Möglichkeit zum Forellenfischen, Gletscher, Wildschutzgebiet. Gute Unterkunfts- und Verpflegungsmöglichkeiten in allen Höhenlagen.

Für Schulen stark ermässigte Preise.

Auskünfte und Prospekte durch die Luftseilbahn

Wangs-Pizol AG, Wangs, oder Verkehrsverein Wangs,

Telephon (085) 8 04 97.

Schweizer Klaviere

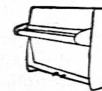
Die Tradition für wahrhafte Arbeit und gutes Material ist in unserem Lande lebendig geblieben und so entstehen klangvolle und solide Klaviere von

Burger & Jacobi
Sabel – Rorschach
Schmidt-Flohr

Wir zeigen Ihnen eine umfassende Auswahl, auch der modernen Formen, und bieten die grösste Vergleichsmöglichkeit.

Jecklin

Pianohaus
Pfauen, Zürich



Suchen Sie ein Ziel für Ihre Schul- und Gesellschaftsreisen?

**Die Schifffahrtsgesellschaft des
Neuenburger- und Murteseesees führt
Sie, wohin Sie wünschen...** ▶ ▶ ▶ ▶

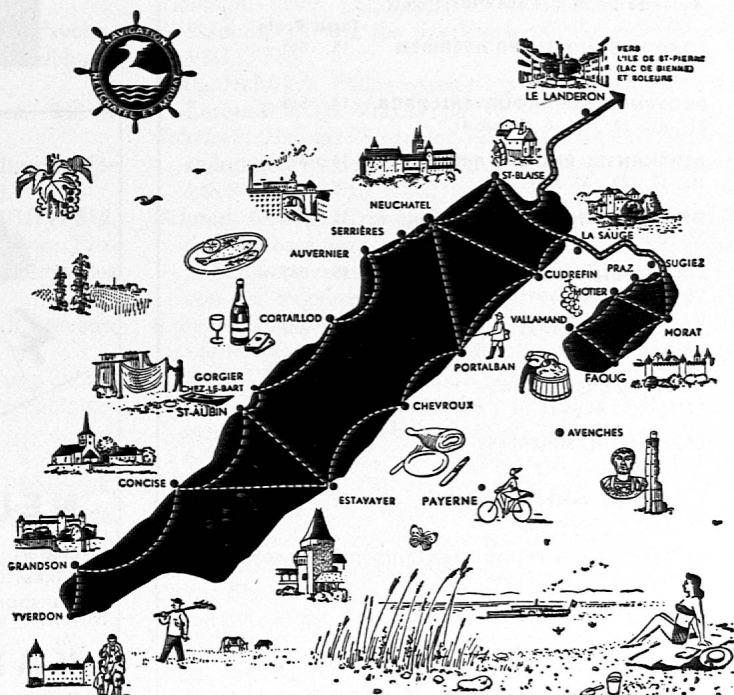
... und empfiehlt Ihnen eine Kreuzfahrt auf den drei Seen von Neuenburg, Biel und Murten sowie den idyllischen Kanälen der Broye und der Zihl.

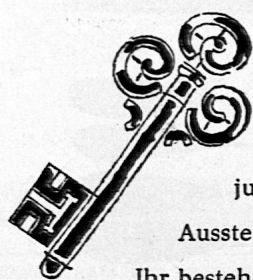
Regelmässige Sommerkurse:

- Neuenburg—Estavayer-le-Lac
(via Cudrefin—Portalban)
- Neuenburg—Estavayer-le-Lac
(via Cortailod—St-Aubin)
- Neuenburg—St. Petersinsel
(via Zihlkanal)
- Neuenburg—Murten
(via Broyekanal)
- Murten—Vully und Seerundfahrt

Auf Wunsch Spezialschiffe für sämtliche Bestimmungsorte der drei Seen. — Günstige Konditionen für Schulen

Auskünfte: Direktion LNM, Maison du Tourisme, Neuenburg, Tel. (038) 5 40 12





Ob Sie sich als
junge Braut Ihre erste
Aussteuer auswählen oder
Ihr bestehendes Heim durch
ein einzelnes Möbel bereichern wollen —
verlangen Sie ganz unverbindlich
einmal den neuen Prospektkatalog
von Simmen. Sie werden darin eine
Vielzahl wertvoller Anregungen
finden ... sowohl für größere
wie für kleinere Portemonnaies!

Simmen



Tr. Simmen & Cie. AG.
Brugg, Hauptstraße 8, Tel. 4 17 11
Zürich, Uraniastraße 40, Tel. 25 69 90
Lausanne, 47, rue de Bourg, Tel. 22 29 92



Schulmöbel aus Holz und Stahlrohr
zählen zu unseren **Spezialitäten**

Jahrzehntelange Erfahrung bürgt für gute Beratung

Tütsch AG Klingnau/AG

Tel. (056) 5 10 17 und 5 10 18

Gegründet im Jahre 1870



ESCO-REISEN

Haben Sie Ihre Ferienpläne schon festgelegt?
Wenn nicht, beachten Sie bitte einige

Reisedaten in der Schullerferienzeit

	Tage	Preis
LONDON/SCHOTTLAND/HEBRIDEN 13., 18. und 27. Juli	15	865.—
PROVENCE/CAMARGUE/MALLORCA 21. und 28. Juli, 6. Oktober	14	565.—
ATHEN/INSEL RHODOS mit Flug 15., 17., 29., 31. Juli	14	696.—
GRIECHENLAND/KRETA mit Flug 23. Juli	15	785.—
SIZILIEN/STROMBOLI 19. Juli, 4. Oktober	15	582.—
ROM/NEAPEL/CAPRI 19. Juli, 4. Oktober	15	362.—
NORDSEE-KREUZFAHRT 13. Juli, 3. August	14	560.—
LAPPLAND/HAMMERFEST Abflug jeden zweiten Tag	13	769.—
FUSCHL im Salzkammergut 20. Juli, 3. August	10	198.—

Weitere Reisen: Südspanien/Mittelmeer, Insel
Gotland, Bornholm, Kanarische Inseln

Prospekte und Auskunft:

ESCO-REISEN

Stockerstrasse 40, Zürich Tel. (051) 23 95 50
Hegenheimerstr. 26, Basel Tel. (061) 39 57 00



Unkrautfreie
Hof- und Hausplätze mit
NATRIUMCHLORAT
«ELECTRO»

Herstellerin: Electro-Chimie, Le Day-Vallorbe
Alleinvertreib: Dr. R. Maag A.G. Dielsdorf-Zürich



Wandtafellineal
mit Winkel-Messapparat

1 Meter lang

Fr. 26.—

NEU!

Erspart
Winkel und
Transporteur

KAISER & Co. AG., Bern

Schulmaterialien Marktgasse 39—41